

Tiersegnung auf dem Strackshof, pünktlich zum Wendelintag und dieses Mal mit vereinten Kräften:



Von ganz groß bis ganz klein, es wurde alles fein rausgeputzt und mitgebracht, was vier Beine hat und einem lieb und teuer ist. Mit über 60 Hunden, rund 25 Pferden, einer Katze, einem Schaf und sogar einem Plüschschweinchen, nebst deren Herrchen und Frauchen war der Platz vor der Halle wieder gut gefüllt. Auch Petrus schien seine Freude daran gehabt zu haben, dass unser ehemaliger Pfarrvikar Lubo sich nochmal auf den Weg zu uns gemacht hatte, um gemeinsam mit unserem jetzigen Kaplan Justin Joseph die Segnungen vorzunehmen. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott, den beiden Geistlichen und an Herbert Strack und Schwester Doris Hilger für die Organisation.